

## Terminkalender

4. bis 8. Juli, Luzern

### European Fuel Cell Forum

International Fuel Cell Conferences with Exhibition.  
[www.efcf.com](http://www.efcf.com)

5. Juli, Essen

### Die Betriebssicherheitsverordnung

Konsequenzen für den Betrieb von Arbeitsmitteln und überwachungsbedürftigen Anlagen, insbesondere Druckbehälteranlagen und Rohrleitungen. Anforderungen an Arbeitsmittel, überwachungsbedürftige Anlagen, Druckbehälteranlagen und Rohrleitungen. Gefährdungsbeurteilung – Beispielhaft für Druckbehälteranlagen und Rohrleitungen.

Veranstaltungs-Nr.: Z-H030-07-036-5

Haus der Technik, Hollestraße 1, 45127 Essen,

Telefon (02 01) 1 80 33 44, Telefax (02 01) 1 80 33 46,

E-Mail: [information@hdt-essen.de](mailto:information@hdt-essen.de), [www.hdt-essen.de](http://www.hdt-essen.de)

5. und 6. Juli, Neu-Isenburg

### Der Anlagenbauvertrag

Überblick und Rechtsgrundlagen des Anlagenbauvertrags. Beteiligte beim Anlagenbauvertrag. Liefer- und Leistungsumfang. Seminar für Anlagenbauer und -besteller. Leistungsänderung und -störung (insbesondere der Leistungszeit), Gewährleistungsrechte und -pflichten. Abnahme und Beendigung des Vertrags (insbesondere Kündigung und Rücktritt), Rechtsverfolgung vor staatlichen Gerichten und Schiedsgerichten, Beweissicherung. Buchungscode: 441102  
VDI-Wissensforum IWB GmbH, Graf-Recke-Straße 84, 40239 Düsseldorf, Telefon (02 11) 6 21 42 01, Telefax (02 11) 6 21 41 54, E-Mail: [wissensforum@vdi.de](mailto:wissensforum@vdi.de), [www.vdi-wissensforum.de](http://www.vdi-wissensforum.de)

5. bis 7. Juli, Bad Vilbel

### Projektmanagement bei Klein- und Mittelprojekten

Projektarbeit. Projektstart. Projektleiter. Projektstruktur. Kooperation und Kommunikation. Methoden und Instrumente. Projektabschluss. Tipps von Beginn bis zum Ende eines Projekts. Buchungscode: 510663  
VDI-Wissensforum IWB GmbH, Graf-Recke-Straße 84, 40239 Düsseldorf, Telefon (02 11) 6 21 42 01, Telefax (02 11) 6 21 41 54, E-Mail: [wissensforum@vdi.de](mailto:wissensforum@vdi.de), [www.vdi-wissensforum.de](http://www.vdi-wissensforum.de)

6. Juli, Hannover

### Variable Vergütung

Anreize geben – Kosten senken – Effizienz steigern. Variable Vergütungssysteme im Vergleich. Wie sieht ein erfolgreiches Vergütungssystem aus? Implementierung eines neuen Vergütungssystems. Erfolgsorientierte Vergütung mit Zielvereinbarung. Teamvergütung. Seminar-Nr.: 05VV-702  
Verlag Dashöfer, Magdalenenstraße 2, 20148 Hamburg, Telefon (0 40) 41 33 21 31, Telefax (0 40) 41 33 21 11, [www.dashoef.de](http://www.dashoef.de)

8. Juli, Valley

### Bauteiltemperierung und Lüftung

Workshop unter dem Gesichtspunkt der Denkmalpflege. Grundsätzliches zur Frage der Kirchenheizung. Vermeidung von Feuchteschäden durch Bauteiltemperierung. Sommerkondensation und Lösungsmöglichkeiten. Sanierungsbeispiel Heizung und Temperierung. Strategien zum Schutz von Kunstwerken. Konzepte in der Denkmalpflege.  
Fraunhofer-Institut für Bauphysik, Fraunhoferstraße 10, 83626 Valley, Telefon (0 80 24) 64 30, Telefax (0 80 24) 6 43 66, E-Mail: [lamprecht@hoki.ibp.fraunhofer.de](mailto:lamprecht@hoki.ibp.fraunhofer.de), [www.bauphysik.de](http://www.bauphysik.de)

ab 16. Juli, Internet und Hamm

### Internet-Fernlehrgang Gebäudeenergieberater

Das Öko-Zentrum NRW bietet einen Internet-Fernlehrgang zur Gebäudeenergieberatung an, dessen Zertifikat auch vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle anerkannt wird. Der Fernlehrgang ist als berufsbegleitende Weiterbildung konzipiert und auf eine Dauer von fünf Monaten ausgelegt. Die Inhalte sind auf sechs Module verteilt, die im Internet oder auf CD erarbeitet werden: Gebäudeenergieberater. Bauphysikalische Grundlagen für den Altbau. Gebäudetypologie und Rechenprogramme. Passive Solarenergienutzung im Altbau. Wärmebrücken, Luft- und Winddichte. Bauteilkatalog. Wöchentliche Chat-Termine, moderierte Diskussionen und eine tutorielle Betreuung erweitern den Unterricht. Zusätzlich ergänzen die Teilnehmer ihr Wissen in einem zweitägigen Präsenzworkshop.  
[www.gebaeudeenergieberater24.de](http://www.gebaeudeenergieberater24.de)

23. und 24. August, Berlin

### Einführung in die Energiewirtschaft

Grundlagenseminar für Neu- und Quereinsteiger unter besonderer Berücksichtigung der EnWG-Novelle. Vorträge über den technischen und kommerziellen Weg des Stroms, CO<sub>2</sub>-Emissionshandel, Strompreise- und Strompreisbildung, Netznutzung, Energiehandel und Beschaffung sowie die Trends und Besonderheiten des Gasmarkts.  
Euroforum Deutschland GmbH, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf, Telefon (02 11) 96 86 34 34, Telefax (02 11) 96 86 40 40, E-Mail: [anmeldung@euroforum.com](mailto:anmeldung@euroforum.com), [www.euroforum.de/p17492](http://www.euroforum.de/p17492)

24. und 25. August, Köln

### Dienstleistungen rund ums Gebäude

Wie funktioniert ein effizientes Kunden-Dienstleister-Verhältnis? FM als unternehmerische Führungsaufgabe. Formen der Fremdvergabe. Rechtliche Aspekte. Grenzüberschreitendes Outsourcing. Kooperationen.  
Euroforum Deutschland GmbH, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf, Telefon (02 11) 96 86 34 31, Telefax (02 11) 96 86 40 40, E-Mail: [anmeldung@euroforum.com](mailto:anmeldung@euroforum.com), [www.euroforum.de/p17333](http://www.euroforum.de/p17333)

30. und 31. August, Berlin

### Ersatzbrennstoffe

Auf der Konferenz wird der Einsatz von Ersatzbrennstoffen aus verschiedenen Blickwinkeln, auch dem seit Juni 2006 geltenden Vorbehandlungsgebot für Abfälle durch die TA Siedlungsabfall und den CO<sub>2</sub>-Emissionshandel.  
Euroforum Deutschland GmbH, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf, Telefon (02 11) 96 86 34 32, Telefax (02 11) 96 86 40 40, E-Mail: [anmeldung@euroforum.com](mailto:anmeldung@euroforum.com), [www.euroforum.de/p17504](http://www.euroforum.de/p17504)

16. September bis 4. März 2006, Moers

### Fachplaner für gebäudetechnischen Brandschutz

Fachplaner für gebäudetechnischen Brandschutz koppeln im Rahmen eines ganzheitlichen Brandschutzkonzeptes technische Brandschutzanlagen mit baulichen Maßnahmen und beugen Problemen bei der baulichen Durchdringung vor. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der brandschutztechnischen Planung und Ausführung von Anlagen der technischen Gebäudeausrüstung sowie der Planung von Feuerlöschanlagen. Die Ausbildung umfasst sieben Präsenzkurse mit insgesamt 106 Stunden und schließt mit „Fachplaner für gebäudetechnischen Brandschutz (EIPOS)“ ab. Fachfortbildung: WBV-Nr. 1201  
Europäisches Institut für postgraduale Bildung an der TU Dresden e.V., EIPOS, Goetheallee 24, 01309 Dresden, Telefon (03 51) 4 40 72 10, Telefax (03 51) 4 40 72 20, E-Mail: [m.kroecher@eipos.de](mailto:m.kroecher@eipos.de), [www.eipos.de](http://www.eipos.de)